

Spitzenreiter verliert Punkte!

Am 6. Spieltag gab es interessante Ansetzungen im Kampf um die Tabellenführung. So mußte das bisher ungeschlagene Team von Motor Rochlitz III beim LSV Sachsenburg antreten. Auf den Bahnen in Dreiwerden wollten die Gastgeber den Anschluß zur Spitze herstellen. Mit einem deutlichen Sieg von 6:0 bei 1968 zu 1860 konnten sie ihr Vorhaben in die Tat umsetzen. Manuel Schulze stellte gleich mit der ausgezeichneten Leistung von 540 Kegel die Weichen auf Sieg. Mit 490 Holz konnte Frank Nitsche als Bester Rochlitzer nicht dagegen halten.

Die 1. Mannschaft der Frankenberger lies in Hainichen nichts anbrennen. Gegen die 3. der Gastgeber gab es mit 5:1 und 1953 zu 1854 einen erwarteten Sieg. Im Team der Gastgeber konnte sich einmal mehr Volker Gutschow mit 518 Kegel auszeichnen und bei Barkas kegelte Torsten Eißler mit 528 Bestleistung. Mit diesem Erfolg haben die Frankenberger mit 8:0 die Spitze erkämpft.

Im 3. Spiel gab es zwischen Gastgeber Barkas Frankenberg II und dem TSV Penig einen spannenden Wettkampf. Am Ende hatten die Gastgeber mit 4,5 : 1,5 bei 1651 zu 1631 die Nase vorn. Beide Teams zeigten dabei doch mäßige Leistungen. Für Barkas war Enrico Walther mit 477 der Beste und für die Peniger war es Karin Kurth mit 444 Kegel.